



2011

2012

## KUNSTGESCHICHTE

## Reihe: Europäische Kunstgeschichte

Europas Staaten und Nationen verbinden einheitliche Kunststile, die jedoch durch politische und wirtschaftliche Unterschiede große regionale Unterschiede und Variationen hervorgebracht haben. Wir schauen auf vier europäische Kunst-Epochen: Antike – Romantik – Gotik – Barock

**Sp2.121H Detlef Gaastra***I. Die Antike*

5.9.-24.10.11, 12 U Std.

6 x Mo, 18.00-19.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.06

€ 28,00 (erm: € 16,00) 12-45 Teiln.

**Sp2.123F Detlef Gaastra***III. Die Gotik*

16.4.-21.5.12, 12 U Std.

6 x Mo, 18.00-19.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule, Wilhelmstr.

10, Raum 1.0.06

€ 28,00 (erm: € 16,00) 12-45 Teiln.

**Sp2.122H Detlef Gaastra***II. Die Romantik*

7.11.-12.12.11, 12 U Std.

6 x Mo, 18.00-19.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.06

€ 28,00 (erm: € 16,00) 12-45 Teiln.

**Sp2.124F Detlef Gaastra***IV. Der Barock*

16.1.-26.3.12, 12 U Std.

6 x Mo, 18.00-19.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.06

€ 25,60 (erm: € 14,80) 12-45 Teiln.

## Dia-Vortrag: Die Bildende Kunst der DDR

Der europäische Staat ist verschwunden, aber nicht Kunstwerke, die während seiner Regierungszeit entstanden sind. Die Geschichte der DDR-Kunst ist sehr unterschiedlich in den Medien behandelt worden. Auch die Bedingungen ihrer Entstehung sind zwiespältig. Gab es Kunst, die unabhängig vom staatlichen Kunsthandel war?

**Sp2.125H Detlef Gaastra**

28.9.11, 2 U Std.

Mi, 18.00-19.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule, Wilhelmstr.

10, Raum 1.0.06

€ 4,00 (erm: € 2,00) 12-45 Teiln.

## Das DDR-Kunstdepot Burg Beeskow

## Tagesexkursion

In der Burg Beeskow wurden die Kunstwerke zusammengetragen und eingelagert, die sich im öffentlichen Besitz befanden. Es sind Werke vorwiegend aus gesellschaftlichen Organisationen und volkseigenen Betrieben. Aus diesen Beständen werden regelmäßig themenbezogene Sonderausstellungen vorgestellt. Außer der ständigen Ausstellung haben wir Gelegenheit, die Lagerhallen zu besichtigen, um dort ausgewählte Werke zu sehen.

Der Unkostenbeitrag von ca. 15–20 € beinhaltet Bahnfahrt und Eintrittsgelder.

Anmeldung beim Dozenten am Vortragsabend.

Abfahrt von Spandau 9.00 Uhr, Rückkehr 20.00 Uhr

2011

2012

**Sp2.126H Detlef Gaastra**

15.10.11, 8 U Std.

Sa, 10.00-18.00 Uhr

€ 14,00 (erm: € 8,00) 12-24 Teiln.

## Porzellan aus Meißen

## Eine Kulturgeschichtliche Attraktion

Eine Erfolgsgeschichte, die sich wie ein Krimi liest...

**Sp2.128H Detlef Gaastra**

26.10.11, 2 U Std.

Mi, 15.00-16.30 Uhr

Pro Seniore, Residenz Wasserstadt, An

der Havel Spitze 3, Valentinswerder

€ 4,00 (erm: € 2,00) 8-18 Teiln.

## Dia-Vortrag: Die Weihnachtsgeschichte in der Bildenden Kunst

Viele Künstler haben in den Jahrhunderten auf unterschiedliche Weise dieses Thema dargestellt. Es zeigt den Wandel der Zeit und der Stile.

**Sp2.129H Detlef Gaastra**

23.11.11, 2 U Std.

Mi, 15.00-16.30 Uhr

Pro Seniore, Residenz Wasserstadt, An

der Havel Spitze 3, Valentinswerder

€ 4,00 (erm: € 2,00) 8-18 Teiln.

## Künstler legen die Bibel aus – Teil I – III: Das Neue Testament

## Dia-Vortrag

Es wird das Neue Testament mit den Evangelien, der Apostelgeschichte und der Offenbarung des Johannes vorgestellt.

Alle Vorträge sind unabhängig voneinander zu besuchen!

**Sp2.130F Detlef Gaastra**

28.3.12, 2 U Std.

Mi, 15.00-16.30 Uhr

Pro Seniore, Residenz Wasserstadt,

An der Havel Spitze 3, Valentinswerder

€ 4,00 (erm: € 2,00) 8-18 Teiln.

**Sp2.131F Detlef Gaastra**

18.4.12, 2 U Std.

Mi, 15.00-16.30 Uhr

Pro Seniore, Residenz Wasserstadt,

An der Havel Spitze 3, Valentinswerder

€ 4,00 (erm: € 2,00) 8-18 Teiln.

**Sp2.132F Detlef Gaastra**

25.4.12, 2 U Std.

Mi, 15.00-16.30 Uhr

Pro Seniore, Residenz Wasserstadt, An

der Havel Spitze 3, Valentinswerder

€ 4,00 (erm: € 2,00) 8-18 Teiln.

Studienreise entlang dem Smaragdgrütel Indonesiens:  
Spuren der europäischen Kolonisierung und heutigen Globalisierung

Frühkulturen, kulturelle Vielfalt und interreligiöse Lebensformen

Diese Reise führt uns von Amsterdam über Singapur – Sumatra – Java nach Bali.

Das Staatsmotto Indonesien lautet „Vielfalt in der Einheit“ und vielfältig und begegnungsreich wird die Reise für die Teilnehmer werden: die unterschiedlichsten Kulturen existieren hier nebeneinander, uralte Traditionen und ethnische Minderheiten sind von der Globalisierung bedroht. Aber auch das tägliche Leben der Indonesier werden wir kennen lernen, indem wir sie an ihren Arbeitsplätzen besuchen und sehen wie mit den einfachsten Mitteln zum Teil in Familienbetrieben produziert wird. Handwerkliche Herstellung von Backwaren und Süßigkeiten, Mühlen, Keramiken und kunstgewerbliche Holz- und Metallarbeiten. Aber auch wie aus alten Autoreifen nicht nur Sandalen gefertigt, sondern Gartenmöbel geflochten werden. Bedrohtes Leben einerseits, erfinderischer Existenzkampf andererseits.

Abseits von den Touristenströmen wird unser Reiseleiter, Herr Gaasra, ein Experte auf dem Gebiet Süd-Ost-Asiens uns ungewöhnliche Blickwinkel und Spuren aufzeigen, die auch unsere Perspektive als Europäer auf diesen Teil der Welt verändern wird.

Reisedauer: 3 Wochen ab Ende Februar. Weitere Informationen über den Dozenten, **Tel. 854 25 83**. Die Studienreise ergänzt unser Programm, wird aber privat organisiert und ist nicht Teil des VHS-Kursangebots.

Im Herbstsemester ab Mitte Oktober findet an der VHS Spandau zu den einzelnen Themen ein Sonderprogramm statt.

Infos ab September unter: 90279-5016